

## Pragmatik & Ästhetik des Kleinen (Paderborn, 24–26 Apr 13)

Universität Paderborn, 24.–26.04.2013

Prof. Dr. Sabiene Autsch, Universität

Vom 24.4.-26.4. veranstalten Prof. Dr. Sabiene Autsch (Institut für Kunst/Musik/Textil) und Prof. Dr. Claudia Öhlschläger (Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft) und ein interdisziplinäres Symposium an der Universität Paderborn zum Thema

Pragmatik und Ästhetik des Kleinen.

Literarische, visuelle und mediale Mikroformate im 20. und 21.  
Jahrhundert

mit internationaler Beteiligung.

Dabei stehen literarische, künstlerische und mediale Formate des Kleinen, die parallel zu der sich seit Beginn des 20. Jahrhunderts rapide beschleunigenden Lebenszeit an Signifikanz gewinnen, im Mittelpunkt der Beiträge. Es ist zu beobachten, dass Literatur, Kunst und (populäre) Medien des 20. und 21. Jahrhunderts auf die Dynamisierung von Vernetzungs- und Interaktionsprozessen und die daraus resultierende Begrenzung von Aufmerksamkeits- und Zeitressourcen mit dem 'kommunikativen Imperativ' der Kürze reagieren. Sie stehen damit an der Spitze eines Transformationsprozesses von Zeiterfahrung, der im 19. Jahrhundert seinen Ausgang nimmt und im gegenwärtigen Zeitalter der Globalisierung, des Turbokapitalismus und Internets zu einem Höhepunkt gelangt ist.

Informations- und Kommunikationsformate der Kürze finden sich in narrativen und visuellen wie objektbezogenen und installativen Mikroformaten, die sich als Resultat vorausgegangener Praktiken der Mikroanalyse, wie etwa der Zerschlagung großer Sinneinheiten, der Fokussierung von Details, oder der Neuordnung von Fragmenten präsentieren. Solche Mikroformate, soweit ihnen die temporale Qualität der Kürze eignet, reagieren auf die Erfahrung von Zeitknappheit, auf den Wunsch nach umstandsloser Erfassung des Gegenstands und die Distribution von Wissen in komplex gewordenen Lebenswelten; nicht selten werden sie aber zu Indikatoren eines zunehmenden Bedürfnisses nach Entschleunigung: Sie sistieren den Augenblick im Vollzug seines

Vergehens, sie schärfen den Blick für die Materialität und Erscheinungsweise des Flüchtigen, Ephemerem und lenken die Aufmerksamkeit auf das Detail, auf das scheinbar Nebensächliche, Triviale, Unauffällige. Weil das Kleine immer nur in Relation zum Großen als klein erscheint, ist die qualitative Größe des Kleinen schwer zu definieren, sie hat 'viele Gesichter'.

In welcher Weise machen Mikroformate die Wirkungsrelevanz von Vergänglichkeit und Flüchtigkeit im Raum erfahrbar? Inwiefern schärfen sie das Bewusstsein für eine noch nicht absehbare Wende in der Neukonstituierung und Neuordnung kulturellen Wissens? In welcher Weise scheint gerade im Kleinen das Große beschlossen zu liegen? Und: Welche Bedeutung kommt dem Kleinen bei der Vermittlung von Normen und Werten und bei der Prägung von Identität und kollektiven Gedächtnissen zu? Aus erfahrungsgeschichtlicher Perspektive sind es insbesondere die kleinen, alltäglichen Geschichten (Oral History) durch die das Individuum einen Bezug zwischen einer Gegenwart und einer Vergangenheit herstellt und sich in seiner jeweiligen 'Zeit Heimat' zu verorten versucht.

#### Programm

Mittwoch, den 24. April 2013

8.30h-9.00h: Begrüßung und Einführung

Claudia Öhlschläger, Sabiene Autsch, Christoph Ribbat (Paderborn):  
Das Kleine denken/schreiben/zeigen.

9.00h-10.00h

Maren Jäger (Mainz):

Die Kürzemaxime im 21. Jahrhundert vor dem Hintergrund der antiken und (früh)neuzeitlichen brevitatis-Diskussion

10.00h – 11.00h

Andreas Käuser (Siegen):

Fragment und Moderne: Theorie und Empirie

11.00h-11.30h Kaffeepause

11.30h-12.30h

Serena Grazzini (Pisa):

Kabarettistische Kleinkunst in den ersten drei Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts

12.30h-13.30h

Christa Baumberger (Bern):

Emmy Hennings als Feuilletonistin der Zwanziger und Dreißiger Jahre

13.30h-14.30h Mittagspause

14.30h-15.30h

Monika Leipelt-Tsai (Taiwan):

Mikrologische Formen von Bildern und Texten Else Lasker-Schülers

15.30h-16.30h

Silke Horstkotte (Leipzig):

„Augenblicksbeobachtungen“: Wahrnehmungen beim frühen Kafka

16.30h-17.00h Kaffeepause

17.00h-18.00h

Robert McCulloch (Baltimore, USA):

Robert Walsers literarische Kurzformen

18.00h-20.00h Abendessen

20.30h Abendvortrag

Renate Brosch (Stuttgart):

Visualität der Short Story

Donnerstag, den 25. April 2013

9.00h-10.00h

Cornelia Blasberg (Münster):

Kurzformen in großen Gattungen

10.00h-11.00h

Jens Birkmeyer (Münster):

Kürze als Kritik der Zeit. Verdichtung und Verknappung in Alexander Kluges Erzählungen

11.00h-11.30h Kaffeepause

11.30h-12.30h

Matthias Thiele (Dortmund):

Notizen

12.30h-13.30h

Johannes Süßmann (Paderborn):

Das Geschichtsfeuilleton in Frankreich und Deutschland (Théodore Gosselin und Friedrich Sieburg)

13.30h-14.30h Mittagspause

14.30h-15.30h

Jens Schröter (Siegen):

Sehr kurze Bewegungsbilder. Zur Geschichte und Theorie einer kleinen

## Form

15.30h-16.30h

Matthias Brütsch (Zürich):

Auf den Punkt gebracht. Formen der Verdichtung und Pointierung im Kurz- und Kürzestfilm

16.30h-17.00h Kaffeepause

17.00h-18.00h

Alexander Schlicker (München):

Filmische Mikrostrukturen in medientheoretischer Perspektive

18.00h-19.00h

Christoph Jacke (Paderborn):

Verknappung, Vereinfachung und Konzentration in popkulturellen Formaten (Musik-Videoclips)

19.00h Abendessen

Freitag, den 26. April 2013

9.00h-10.00h

Gunnar Schmidt (Trier):

Miniaturen in der Medienkunst (Bill Viola, Tony Oursler)

10.00h-11.00h

Jutta Ströter-Bender (Paderborn):

Historische Architekturmodelle: Materialität und ästhetische Präsenz

11.00h- 11.30h Kaffeepause

11.30h-12.30h

Michael Niehaus (Dortmund):

Mikro-Narrationen im Comic-Strip als Medium der Kulturanalyse

12.30h-13.30h

Joseph Imorde (Siegen):

Nippes. Beheimatung in Kleiner Form

13.30h- 14.00h Mittagsimbiss

14.00h-15.00h

Therese Weber (Basel):

Kleinste Einheit der Form - Papierfaser

15.00h-16.00h

Lisa Gotto (Köln):

Über/Schreiben. Zur Vervielfältigungsform der TippExperience

16.30h -17.30h

Harald Lemke (Lüneburg)/Sabiene Autsch (Paderborn)

Molekularküche

Quellennachweis:

CONF: Pragmatik & Ästhetik des Kleinen (Paderborn, 24-26 Apr 13). In: ArtHist.net, 21.04.2013. Letzter

Zugriff 21.02.2026. <<https://arthist.net/archive/5151>>.